Presse-Info Naturpark Ammergauer Alpen

11. Dezember 2019

Das ist die Krönung:
„König-Ludwig-Lauf“ im Naturpark Ammergauer Alpen

**4000 Teilnehmer werden zum größten Volksskilanglauf Deutschlands erwartet.
Erster Höhepunkt ist der „König Ludwig Super Sprint“ mit Profi-Beteiligung**

Ja wo laufen sie denn? Am ersten Februarwochenende ganz sicher durch den Naturpark Ammergauer Alpen. Rund 4000 Langläufer aus der ganzen Welt gehen dann beim 47. „König Ludwig Lauf“ in die Spur, um sich beim größten Volksskilanglauf-Event Deutschlands zu messen. 10, 21 und 50 Kilometer in klassischer oder freier Technik gilt es zwischen Ettal und Oberammergau zu meistern, während sich der Nachwuchs beim „Mini-Kini“ verausgabt. Wie man Oberschenkel richtig brennen lässt, zeigen Profis am 31. Januar beim „König Ludwig Super Sprint“ und greifen im KO-Verfahren auf 100 Metern nach der Krone. Wer noch Techniktipps braucht, meldet sich zum kostenlosen „Salomon Nordic Workout“ (4. Januar) mit dem letzten deutschen „Luggilauf“-Gewinner Max Olex an. Beim „1. Nordic Testtag“ (29. Februar) stehen Gratis-Langlaufkurse und neuestes Equipment auf dem Programm. Weitere Infos: www.ammergauer-alpen.de, www.koenig-ludwig-lauf.com

Warum die Einheimischen ihren „König Ludwig Lauf“ liebevoll „Luggilauf“ nennen? Vielleicht weil es schon immer so war. Oder weil der erste seiner Art den Wintersportlern anno 1968 noch 90 Kilometer abverlangte und er seit den 1980er Jahren mit seinen 10, 21 oder 50 Kilometern irgendwie niedlicher daherkommt. „Wie es auch immer gewesen sein mag, der ‚König Ludwig Lauf‘ ist einfach eine Institution in den Ammergauer Alpen“, sagt Florian Hoffrohne, Geschäftsführer der Ammergauer Alpen GmbH. „Jedes Jahr treffen sich hier Langläufer jeden Alters, jeden Könnens und jeder Nation, um gemeinsam in die Loipen zu gehen.“ Neben dem sportlichen Vergnügen, das ganz nebenbei durch das wildromantische Graswangtal – die Lieblingslandschaft König Ludwig II. – führt, können Aktive auch wichtige Punkte sammeln. Der Wettbewerb ist nämlich Teil der Worldloppet-Serie, der VISMA Ski Classics Serie sowie des Deutschland Klassikers.

Um Punkte, Bestzeiten, Rekorde und letztlich auch um Ruhm und Ehre, geht es bereits am 31. Januar. Dann wird das Wintersportwochenende mit einem echten Kracher eröffnet: Ab 19 Uhr holen die besten Langlaufprofis der Welt im Sportzentrum Oberammergau alles aus sich heraus, um der oder die Beste auf 100 Metern zu sein. Wer mit dabei ist, steht Anfang Januar fest. Besonderer Tipp: Wer sich den Cracks als Nicht-Profi stellen möchte und den 2019 aufgestellten Weltrekord mit 10,78 Sekunden eher gelassen nimmt, kann sich für eine Wildcard anmelden. Hinzugefügt sei, dass der Sprint, der zur „World Sprint Series“ gehört, live übertragen wird.

Sich fit machen vor der filmreifen Kulisse des winterlichen Naturparks Ammergauer Alpen, das entspricht ganz dem Geschmack von Max Olex. Der Weltcup-Teilnehmer und „König Ludwig Lauf“-Gewinner lädt am 4. Januar gemeinsam mit Kollegen aus dem Profisport zum kostenlosen „Salomon Nordic Workout“. Neben den ultimativen Übungen und Tipps haben die Coaches auch neues Material mit dabei, das in den Loipen von Ettal gratis getestet werden kann. Anmelden können sich „blutige“ Anfänger ebenso wie Fortgeschrittene. Für weitere Trainingseinheiten in Eigenregie sind die insgesamt 180 Loipen- Kilometer und 12 Rundkurse der Ammergauer Alpen ideal. Sie decken jede Schwierigkeitsstufe ab, sind einheitlich beschildert und wurden vom ADAC mit vier Sternen ausgezeichnet. Einsteiger wählen vielleicht die Loipe rund um den Soier See. Sie

ist 4,4 Kilometer lang und kommt ohne nennenswerte Steigungen aus. Mit ihren 12,5 Kilometern ist die Graswangrunde von Ettal durchs romantische Graswangtal und zurück die längste der Region und prädestiniert, um sich auf den „König Ludwig Lauf“ einzustimmen.

Weitere Infos zur Region Ammergauer Alpen:
Ammergauer Alpen GmbH, Eugen-Papst-Str. 9a, 82487 Oberammergau,
Tel: 08822/922 740, info@ammergauer-alpen.de,
www.ammergauer-alpen.de, www.naturpark-ammergauer-alpen.de